



DENIZ DIREKT

Newsletter für Delmenhorst

In der letzten Woche haben wir **100 Jahre Frauenwahlrecht** gefeiert! Dieses Recht haben wir der Sozialdemokratie zu verdanken. Es waren mutige Sozialdemokratinnen wie Marie Juchacz, Clara Zetkin und Luise Zietz, die das aktive und passive Wahlrecht für Frauen erkämpft haben und damit den Weg bereitet haben für die Frauen- und Gleichstellungspolitik. Seit Bestehen der SPD zählt die Durchsetzung des Frauenwahlrechts zu unseren zentralen Errungenschaften. Am Montag hat uns die erste Frau als Präsidentin des Niedersächsischen Landtags zu einer Feststunde eingeladen. Klar ist: Wir sind noch nicht da, wo wir hinwollen. Gleichberechtigung muss von uns allen gelebt werden!



Die fast tägliche Berichterstattung über die Vermüllung unserer Meere macht deutlich, dass hier hoher Handlungsbedarf besteht. Als SPD-Landtagsfraktion setzen wir uns dafür

ein, dass **der Plastikmüll in Niedersachsen reduziert wird**. In erster Linie müssen hierzu die EU-Vorschriften umgesetzt werden. Der Landtag hat die Landesregierung aufgefordert sich diesbezüglich auf europäischer Ebene und im Bundesrat dafür einzusetzen. Aber auch vor Ort muss gehandelt werden. Wir fordern, dass in den Landesbehörden und der Landesverwaltung konsequent die Nutzung von Plastikprodukten reduziert wird.



Auch bei dem Aktionstag zur Woche der Abfallvermeidung in der Delmenhorster Markthalle war dies Thema. Verschiedene Institutionen zeigten in anschaulichen Projekten, wie man die Produktion von Müll vermeiden kann. Dazu gehören Reparaturcafés genauso wie der ressourcenschonende Einkauf von Lebensmitteln. In meinem Grußwort wies ich darauf hin, dass wir alle einen Beitrag für eine saubere Umwelt leisten sollten.

DENIZ DIREKT

Newsletter für Delmenhorst

Außerdem haben wir in der vergangenen Woche ein **neues Transplantationsgesetz** im Landtag verabschiedet. Dieses Ausführungsgesetz zum Bundestransplantationsgesetz soll die Qualität des Verfahrens für Organ- und Gewebespenden und ein hohes Gesundheitsschutzniveau für Spenderinnen und Spender sowie für Empfängerrinnen und Empfänger sichern. Hierfür werden in jedem Entnahmekrankenhaus Transplantationsbeauftragte eingesetzt. Wir bieten damit den Menschen in Niedersachsen mehr Patientensicherheit und hoffen, dass dies die Bereitschaft zur Organspende steigert.



Auch in der letzten Plenarwoche habe ich wieder vor den Mitgliedern des Niedersächsischen Landtages gesprochen. Anlass war ein Antrag der AfD-Fraktion. Sie forderten mehr und schnellere **Abschiebung von abgelehnten Asylbewerbern**. Ich machte deutlich, dass wir selbstverständlich diejenigen, die keinen Schutzstatus erhalten auch in ihre Heimatländer zurückführen müssen. Hier gibt es bereits bestehende Regelungen die auch zur Anwendung kommen. Die AfD behauptet, dass die überwiegende Mehrheit aller Geflüchteten kriminell sei. Die menschliche Seite von Flucht und Vertreibung lässt die AfD mal wieder komplett außen vor. Mehr Mitgefühl und ordentlichere Sacharbeit würde ihnen gut tun!

Auf Einladung von Rolf Frerichs habe ich in der vergangenen Woche die 62. **Kreisverbandschau der Rassekaninchenzüchter Nord-Oldenburg** in Delmenhorst eröffnet. Zwar kann ich immer noch kein Lohkaninchen von einem Farbenzweig unterscheiden, aber die vielen Aussteller und Ehrenamtlichen haben sich sehr viel Mühe gemacht mir die Unterschiede zu erklären und ein buntes Rahmenprogramm auf die Beine gestellt.



In meinem „heimischen“ SPD-Ortsverein Delmenhorst-Ost habe ich gemeinsam mit Eva-Maresa Emons (Jusos Weser-Ems) und interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern über das geplante **niedersächsische Polizeigesetz** diskutiert. Ich machte deutlich, dass es in dem Ge-



setz nicht darum geht, einzelne Gruppen oder Personen zu überwachen oder vorzuverurteilen. Viel mehr zielt das Gesetz darauf ab, den entsprechenden gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung zu tragen und ein gesundes Maß zwischen Sicherheit und Freiheit zu finden. Wir befinden uns dabei mitten im Beratungsprozess.